

# FC Escholzmatt-Marbach



August 2008

FC-Ziiti 8



	<b>Seite(n)</b>
Vorwort	3
Bilderbogen Trainingslager 1. Mannschaft	4/5
Rückblick Rückrunde Saison 2007/2008	6-25
Spielplan Vorrunde Saison 2008/2009	26/27
Piccoloturnier	30/31
27. Dorfturnier	32/33
EM-Studio im Feldmoos	35
Unsere Gönner	37
Interview	38/39
Wichtige Telefonnummern	41
Haben wir Ihr Interesse geweckt	43
Wichtige Daten / Sponsoren und Spender / Gratulationen	44

**Allgemeine Kontaktadresse:**

Fussballclub Escholzmatt/Marbach  
 FC-Ziitig  
 Postfach 55  
 6182 Escholzmatt

**Redaktion:** Marie-Theres Bieri

**Texte:** Stefanie Emmenegger und Mike Wüthrich

**Gestaltung:** Priska Emmenegger

**Inserate:** Daniel Kaufmann und Stefan Limacher

**Nächste Ausgabe:** März 2009

**Redaktionsschluss:** Ende Januar 2009

## Erscheinung dieser FC-Ziitig

Das Erscheinen dieser FC-Ziitig ermöglichen unsere Inserenten. Die Mitglieder des Fussballclubs mögen sich bedanken durch Berücksichtigung ihrer Geschäfte!



h.u. aeschlimann  
mösli  
6196 marbach

**schreinererei**

tel. 034 493 34 69  
079 664 62 53

allgemeine  
schreinerarbeiten  
küchen  
möbel  
parkett



## blumen und pflanzen garten-/grabpflege

michel heldner landschaftsgärtner escholzmatt marbach wiggen T 041 487 04 10  
rosmarie heldner-stadelmann floristin bahnhofstrasse 4 escholzmatt T 041 487 04 10



## Wissen für die Medizin

B. Braun gehört seit über 169 Jahren zu den bedeutendsten Herstellern und Lieferanten von Medizinalprodukten. Als weltweit tätiges Familienunternehmen mit 35'000 Mitarbeitern, davon 800 alleine in der Schweiz bei B. Braun Medical AG, beweist das Unternehmen täglich seine Kompetenz in der medizinischen Versorgung.

**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE

B. Braun Medical AG · CH-6182 Escholzmatt · Tel. 041 487 97 87 · [www.bbraun.ch](http://www.bbraun.ch)

### **Liebe Leserinnen und Leser**

Die Euro 2008 gehört bereits wieder der Vergangenheit an.

Es wurden uns viele spannende und tolle Fussballspiele geboten, und die Schweiz hat ihre Aufgabe als Gastgeberland mit Bravour gemeistert.

Ich hoffe, dass das Fussballfieber, der Enthusiasmus und die Fairness der Fans noch einige Zeit bei uns erhalten bleiben.

Gleichzeitig wünsche ich mir, dass auch viele junge fussballbegeisterte EscholzmatterInnen vom Fieber angesteckt wurden und Lust haben, in unserem Verein aktiv mitzumachen.

Erstmals wurde im Sommer 2008 eine Trainings-Schnupperwoche für Kinder auf dem Fussballplatz Ebnet angeboten.

Die Kinder wurden den ganzen Tag von unseren ausgebildeten Ju-

niorentrainern betreut und der FC Escholzmatt übernahm die Verpflegung. Auch Spiel und Spass kamen beim Trainingscamp nicht zu kurz, so dass wir unseren Kids sicher einige tolle und unbeschwerte Ferientage bieten konnten.

Bei unseren Mannschaften hat die neue Vorrunde 2008/09 bereits wieder begonnen.

Mit dem Liga-Erhalt unseres Drittliga-Teams und bemerkenswerten Leistungen der anderen Mannschaften wurden die Ziele der vergangenen Saison sicher erreicht.

Ich hoffe, dass die EM-Euphorie nun auch unsere zahlreichen aktiven SpielerInnen zu neuen Höchstleistungen motiviert – und dass der einen oder anderen Mannschaft der Sprung nach vorne gelingt!

In diesem Sinne wünsche ich allen eine erfolgreiche Saison.

Peter Thalmann



**Maler-Fachgeschäft GmbH**  
 6192 Wiggen / LU  
 Telefon 041 486 23 47  
 Natel 079 643 01 47

- Malerarbeiten
- Farbkonzepte
- Tapezieren
- Spritzen
- Beschriftungen
- Verputze
- Kreative Wandbeschichtungen
- Marmorieren
- Stuckaturarbeiten
- Riss-Sanierungen
- Bodenbeschichtungen
- Markierungen







www.entlebucher-schuh-maert.ch  
 Telefon/Fax 041 480 48 00  
 6162 Entlebuch

- Grosse Auswahl an Fussballschuhen, Schonern, Stulpen, Trainings- und Matchbällen
- Abendeinkauf für Mannschaften, Spezialrabatte
- Interessante Rabatte für Dress-Sponsoren
- Fussballschuh-Börse

**Das Schuh-Märt-Team wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison.**



**Zimmerei-Werkzeugkiste «MASSIV»**

Mit 157-teiligem Qualitäts-Werkzeugsatz. Art.-Nr. 16458.15.000

- Innenausbau für Zimmerei-Werkzeugsatz
- mit SOBEX Universal-Werkzeughalterung
- sehr robuste Kiste aus Birkenholzplatten, lackiert
  - anschliessbar mit Vorhängeschloss
  - in Schweizer Behindertenwerkstatt hergestellt
  - Gewicht 42.2kg
  - Abmessung 740 (L) x 370 (B) x 420 (H) mm



Hauptstrasse 86, 6182 Escholzmatt, Telefon und Fax 041 486 17 86



**Ruth Lötcher**



med. Masseur FA SRK

Dorfstrasse 5, **3550 Langnau**  
 Schachenhus 3, **6196 Marbach**

Natel 079 301 77 10  
 sunnephysio@bluewin.ch  
 www.sunnephysio.ch

Krankenkassen-anerkannt

- Sport- und klassische Ganzkörpermassage
- Rücken- / Nacken-Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Lymphdrainage
- Sanfte Wirbeltherapie nach Dorn
- Kopfschmerz- und Migräne-Therapie
- Bindegewebsmassage

**Rufen Sie an und kommen Sie vorbei. Ein Besuch lohnt sich bestimmt!**

## 1. Mannschaft

Die Rückrunde begann für das Team um Trainer Bruno Rentsch bereits im Oktober, da der Spielplan aufgrund des Fussballfestes, sprich EURO, verschoben wurde. Der Start misslang den Escholzmatter Akteuren jedoch mit der Niederlage in Grosswangen, wodurch die verdiente Winterpause mit dem bevorstehenden Trainingslager ersehnt wurde.

Dieser Meisterschaftsunterbruch verstrich aber in Windeseile und so mancher Spieler war wohl in der ersten Partie gegen Altbüron noch im Trainingslager in der Südtürkei, welches sowohl für das Trainieren von Taktik und Ballbeherrschung als auch für das Zusammensein in der Mannschaft extrem erfolgreich gestaltet wurde. Nach der Niederlage gegen den Aufstiegsaspiranten aus Altbüron wurden sich die Spieler der misslichen Lage bewusst und waren danach nicht nur spielerisch, sondern auch in den Bereichen der Zweikampfstärke und der Willenskraft auf Augenhöhe mit den Gegnern. Dies zeigte sich in den folgenden acht Spielen, in denen keines verloren ging und insgesamt 16 Punkte erspielt werden konnten. Diese Serie war der Grundstein für die vorzeitige Sicherung des Liga-Erhalts, der bereits drei Runden vor Schluss feststand. Absolutes Highlight in dieser Meisterschaftsphase war der Kanter Sieg (6:0) in Schüpfheim, welcher als Lohn für den grossen Aufwand der Mannschaft gewertet werden darf und der Leistung

der Spieler kurzzeitig die Krone aufsetzte. Aber auch die Siege gegen Gunzwil, Schötz und Eich sind hoch zu bewerten, da alle diese Teams am Ende der Meisterschaft im vorderen Mittelfeld zu finden waren. In dieser Meisterschaftsphase war Escholzmatt eines der erfolgreichsten Teams der Rückrunde und konnte sich dadurch von der hinteren Tabellenregion entscheidend distanzieren.

Nach der Sicherung des Liga-Erhalts liess die mentale Bereitschaft der Akteure leider – aber verständlicherweise – ein wenig nach, wodurch das neu definierte Saisonziel, der vierte Schlussrang, mit dem Unentschieden gegen Nottwil und der Niederlage gegen Ruswil nicht erreicht werden konnte.

Trotzdem darf die Mannschaft um den jungen Captain Daniel Kaufmann, der von den gegnerischen Trainern ins Team der Saison gewählt wurde, mit der Leistung in der Rückrunde mehr als zufrieden sein, da sie beweisen konnte, dass die dritte Liga die richtige Messlatte für sie darstellt.

Mit dem Ziel vor Augen, im nächsten Fussballjahr in der vorderen Tabellenhälfte mitzumischen, macht sich die erste Mannschaft bereits in nächster Zeit an die Vorbereitung, damit der Saisonstart erfolgreich gestaltet werden kann.

Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an alle, die die erste Mannschaft unterstützt haben.

Philipp Hurni

**Für Um- und Neubauten empfiehlt sich bestens**



**HOLZBAU**

**André Krummenacher**

**Hauptstrasse 38**

**6182 Escholzmatt**

*Telefon 041 486 13 17*

*Telefax 041 486 26 37*

*krummenacher.holzbau@bluewin.ch*

**Drogerie mit Online-Shop**

**--- www.drogi.ch ---**



**DROGERIE  
GIGER**

**6182 ESCHOLZMATT 041/486 22 33**



- **Konstruktionen**
- **Innenausbau**
- **Treppenbau**
- **Isolationen**
- **Parkett**

**Wicki Holzbau Marbach**

Josef Wicki, Holzbau,  
6196 Marbach

Telefon Büro 034 493 30 50

Telefon Werkstatt 034 493 30 40

Telefax 034 493 30 20

E-Mail: [wicki.holzbau@bluewin.ch](mailto:wicki.holzbau@bluewin.ch)

## 2. Mannschaft

Während der Winterpause haben wir jeweils am Donnerstag einmal pro Woche in der Halle trainiert. In dieser Phase war immer nur Hallenfussball angesagt. Nach der Fasnacht gestalteten wir unsere Trainingseinheiten wie folgt: Aufbau-, Lauf- und etwas Ausdauertraining.

Das Ski-Weekend in Lenk war ein toller Erfolg. Bei frühlingshaftem Wetter kamen wir alle, jeder auf seine Art, voll auf unsere Kosten (in der Sonne, auf der Piste, im Restaurant oder aber auch in der Unterkunft).

Danach folgte ein Trainings-Weekend auf dem Kunstrasen in Entlebuch. Leider meldete sich der Winter zurück und so waren wir gezwungen, unser Training individuell zu gestalten. Doch das Team zeigte immer grossen Einsatz und unterstützte sie den Trainer zu jeder Zeit. Niemand konnte wissen, dass dieses Sauwetter andauern würde. So blieb uns ein Training auf dem Rasenplatz vor Meisterschaftsbeginn verwehrt.

Es ist eine enttäuschende Tatsache, dass wir nach dem vierten Meisterschaftsspiel erst gerade dreimal auf dem Rasenplatz trainieren konnten. So sei auch erklärt, dass wir nicht an unsere tolle Vorrunde anknüpfen konnten. Wir sind eine Mannschaft, die durch ein gepflegtes Kurzpassspiel, Doppelpässe und ein gutes Kollektiv in der Vorrunde unsere Punkte holten. Doch leider kam noch Pech

dazu, mussten wir doch auf unseren Topskorer und den Libero durch Verletzung auf die ganze Rückrunde verzichten.

Doch nach drei Meisterschaftsspielen mit zuviel erhaltenen Toren durch Eigenfehler und einer kurzen Teamsitzung standen wir wieder als Mannschaft da – jeder zeigte guten Einsatz. Leider aber verloren wir unsere Spiele meist immer durch ein dummes Gegentor und noch viel ärgerlicher war unsere kläglich Chancen-Auswertung. Wer keine Tore schießt, kann keine Spiele gewinnen.

Ein kleines Hoch erlebten wir in Entlebuch, als ich einen Verteidiger in den Sturm stellte (er erzielte dann gleich drei Tore).

In der Endabrechnung konnten wir nur gerade zwei Spiele gewinnen, die anderen haben wir verloren.

So resultierte in der Endabrechnung der sechsten Platz in der Schlusstabelle. Von 17 Spielen holten wir 20 Punkte.

Der gute Teamgeist ist zurück, und sicher auch wurden in dieser Saison ein paar kleine Fortschritte in fussballerischer Hinsicht erreicht.

Ich wünsche der ganzen Mannschaft viel Glück in der neuen Saison und bedanke mich herzlich für die kameradschaftliche Zusammenarbeit. Auch möchte ich mich bei alle bedanken, die in irgendeiner Form unsere zweite Mannschaft unterstützt haben.

Piccolo

### 3. Mannschaft

Mit ein paar Veränderungen im Dröi-Kader starteten wir in die Vorbereitung für die Rückrunde. Die war wieder einmal geprägt von etlichen Verschiebungen, wegen des berühmten Frühlingschnees. Die erste Meisterschaftspartie musste gleich dreimal verschoben werden.

Punktemässig ist die Bilanz sehr mager ausgefallen, konnten wir doch nur das letzte Spiel gegen Hildisrieden für uns entscheiden. Es wären bestimmt einige Punkte mehr drin gelegen, verloren wir doch drei Partien mit nur einem Torunterschied. In Malters musste sogar ein Feldspieler ins Tor (Mathieu).

Trotz der vielen Niederlagen war die Stimmung und der Zusammenhalt der Mannschaft wie immer positiv. Dass man auch nach Niederlagen feiern kann, wie die Weltmeister, sah man nach dem letzten Heimspiel eindeutig. Man konnte meinen, wir hätten die Champions League gewonnen.

Fazit! Man kann deutlich erkennen: Wenn Leistungsträger vom Dröi fehlen, ist es dann unglaublich schwer, mit dem Gegner mitzuhalten. Seit dem Rücktritt von Gamma – der Mann mit dem absoluten Torriecher – fehlt der erfolgreichste Torschütze. Bis heute konnten wir ihn nicht ersetzen. Trotzdem war es das erfolgreichste Dröi-Jahr mit insgesamt zehn Punkten. Nun werden wir nächste Saison alles daran setzen, die ungeliebte Laterne los zu werden. Wir werden versuchen, für die erste und zweite Halbzeit Verstärkung aufzutreiben. In der dritten Halbzeit sind wir ja bereits Weltklasse.

Zum Schluss, bedanken wir uns bei allen, die s'Dröi in irgendeiner Form unterstützt haben.

Ein herzliches Dankeschön unseren Matchballspendern Hanspeter Wigger, Romoos, und Bruno Stadelmann. Pi

### Damen TAE

Wir sind aufgestiegen! Dank einer sehr guten Vorrunde und einer soliden Leistung in der Rückrunde sind wir in die 2. Liga aufgestiegen. Der erreichte zweite Tabellenplatz würde eigentlich nicht zum Aufstieg berechtigen, aber dank dem sich zwei Innerschweizer Mannschaften aus der ersten Liga zurückgezogen haben, durften wir als bestes, zweit, platziertes Team profitieren.

Dank folgenden Spielerinnen konnte unser Saisonziel erreicht werden:

Rahel Hofstetter, der sichere Rückhalt des Teams, welche durch starke Reflexe, sicheres Zweikampferhalten und auch fussballerische Fähigkeiten brilliert. Wenn sie noch an der Sprungkraft und der Kommunikation auf dem Platz arbeitet, gehört sie zu den besten ihres Fachs.

Anna Gerber, die routinierte Abwehrchefin, begeistert durch ihr abgeklärtes Defensiv-Verhalten. Zweikampf, Schnelligkeit und Überblick sind ihre grossen Stärken. Auch neben dem Platz leistet sie einiges für diese Mannschaft.

Sibylle Bieri, die konsequente Abwehrspielerin, kennt keine halben Sachen. Es ist für keine Stürmerin ein Vergnügen, gegen die energische



Verteidigerin zu spielen. Einzig ihre Ballkontrolle und Schnelligkeit geben der Stürmerin eine kleine Chance zum Erfolg.

Marlies Aeschlimann, die unermüdliche Kämpferin, versteht es ihren Körper gekonnt einzusetzen und so ihre Gegenspielerinnen zur Verzweiflung zu bringen. Dank grossen Fortschritten in der Schnelligkeit ist sie fähig, auch schnellen Stürmerinnen den Ball abzulaufen. Leider gelingt es ihr nicht immer, das Optimale aus dem eroberten Ball zu machen.

Sarah Meyer, die laufstarke Verteidigerin, welche auch sehr gut im Mittelfeld eingesetzt werden kann, verfügt über eine gute Kondition und Ballbehandlung. Leider fehlt ihr manchmal das Selbstvertrauen.

Daniela Stadelmann, die Abwehrstrategin, verliert nie den Überblick, beherrscht das rasche Umschalten in die Offensive und gewinnt fast jeden Zweikampf. Einzig die schnelleren Gegenspielerinnen machen ihr etwas zu schaffen!

Nadja Brun, die wohl kompletteste Spielerin, welche durch Kopfball- und Zweikampfstärke sowie einer hervorragenden Ballbehandlung begeistert, brachte durch ihre Pässe aus der Defensive die gegnerischen Mannschaften oft in Verlegenheit. Sie muss nur noch an ihrem Selbstvertrauen und dem Mut zum Abschluss arbeiten, dann ist sie unersetzbar.

Myriam Hofstetter, die klassische Nummer 8, überzeugt durch ihre

## QUALITÄT AUCH UNTER DEM DECKANSTRICH

Fredi Wicki  
Dorfstrasse 2  
6196 Marbach

Telefon 034 493 32 42  
Fax 034 493 32 42  
Natel 079 300 91 24



**MALERWICKI**

Anstriche und Beschichtungen

**MARBACH ESCHOLZMATT**

# RAIFFEISEN

**So kommen Sie selbst bei steigenden  
Benzinpreisen nicht ins Rutschen.**



Bei Daihatsu sind Sie auch mit dem 4x4 Modell sparsam unterwegs. Mit viel Platz, verlässlicher Haltbarkeit und vorzüglichem Benzinverbrauch. Testen Sie selbst den Sidon eco-4WD, den einzigen 4x4 Kompaktwagen mit Automat in seiner Klasse, den tragbaren Offroadler Terios für Stadt und Gelände oder den extravaganteren Materis eco-4WD. [www.daihatsu.ch](http://www.daihatsu.ch)



**Garage R. Bieri**  
Feldmeos 28  
6182 Escholzmatt  
Telefon 041 488 19 63



Laufstärke, Unermüdlichkeit und dem enormen Willen, sich durchzusetzen. Dank grossen Fortschritten im Abschluss ist sie schon fast zum Torgarant geworden.

Jasmine Hurni, die ruhige Teamführerin, schafft es immer wieder, die Spielerinnen um sich richtig auf das Spiel einzustellen. Sie bringt alle Voraussetzungen mit, welche eine gute Spielerin braucht, um erfolgreich zu sein. Sie muss es nur noch schaffen, sich selber und nicht nur die Mitspielerinnen zu Höchstleistungen zu motivieren.

Chantal Bieri, die Ballzauberin, hat die Fähigkeit ihre Gegnerinnen schwindlig zu dribbeln und beherrscht das Kurzpassspiel wie keine Zweite. Sie hat zwar ihren Torriecher ein bisschen verloren, hat sich dafür aber zur Spielmacherin mit viel Überblick entwickelt. Dank ihrer offenen und fröhlichen Art hat sie sehr viel zum tollen Teamgeist beigetragen.

Susanne Dängeli, die Allrounderin, kann auf absolut jeder Position (vom Torwart bis Stürmer) spielen und macht dies dank ihrem grossen fussballerischen Können auf eine beeindruckende und sichere Weise. Ihre Lieblingsposition ist allerdings in der Offensive. Sie ist nicht eine Goalgetterin, aber eine tolle Vorbereiberin.

Anita Krummenacher, die klassische Stürmerin, kann aus jeder Position und jedem Winkel ein Tor erzielen, und wenn es ihr läuft, ist sie fähig, für mehrere Tore pro Match zu sorgen. Wenn sie noch an

ihrem Zweikampfverhalten und der Laufbereitschaft arbeitet, wird sie uns noch mit einigen Toren verzaubern.

Franziska Emmenegger ist die Spielerin, welche in den letzten zwei Jahren die grössten Fortschritte gemacht, und in der Abwehr jetzt auch ihre richtige Position gefunden hat. Leider erlitt sie zum Saisonschluss eine Verletzung, welche sie beim Finale zum Zuschauen zwang.

Angela Portmann, die «gute Laune Edeljokerin», gibt nie einen Ball verloren und kämpft immer bis zum Umfallen. Leider reichte es ihr bisher nicht zum Torerfolg, aber wenn sie weiter dran bleibt und an ihrer «Standfestigkeit» arbeitet, wird auch das Toreschiessen noch klappen.

Melanie Hofer hat sich zu einem festen Teil dieser Mannschaft entwickelt. Das Vertrauen in sie bestätigt sie meistens mit sehr guten Leistungen und dem Willen das Beste zu geben. Mit noch mehr Trainingsfleiss kann sie aber noch einige Fortschritte machen.

Dank der spontanen Organisation von Charly Brun und seinen Mitarbeitern durften wir zum Saisonabschluss im neu restaurierten Moos eine gelungene Aufstiegs-party feiern. Besten Dank an Charly.

Weiter möchte ich Bruno Zemp und Franz Limacher (Co-Trainer), Franz Kaufmann und Philipp Duss (Platzspeaker) und den Juniorinnen Eliane, Valentina und Ramona für ihr Engagement danken. Limi

# Totalunternehmung Müller

CH - 6196 Marbach

- Rundballenpressen
- Lohnmähen
- Frontladerarbeiten
- Transporte aller Art
- Sägerei

Viele machen alles, wir machen  
nur manches, aber das perfekt

Tel. 079 324 52 25

[www.totalunternehmung-mueller.ch](http://www.totalunternehmung-mueller.ch)



Alte Post, 6192 Wiggen  
Telefon 041 486 12 51

- ✓ Futtermittel
- ✓ Mischfutter für alle Tiere
- ✓ BIO-Futter
- ✓ Heu-, Stroh- und Siloballen
- ✓ Dünger
- ✓ Saatgut, Sämereien
- ✓ AGROLA-Tankstellen
- ✓ Treib- und Brennstoffe
- ✓ Haus- und Garten-Artikel
- ✓ Getränke (Festlieferungen)
- ✓ Kleintierfutter
- ✓ .....und vieles mehr

**Neuer LANDI-Laden  
In Escholzmatt**

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.landiwiggen.ch](http://www.landiwiggen.ch)



**Escholzmatt**  
041 486 11 44

**Trubschachen**  
034 495 51 62

**Schangnau**  
034 493 34 71

**Marbach**  
034 493 30 60

**Senioren TAE**

Nach der Vorrunde belegten die Senioren hinter Malters den zweiten Zwischenrang. Bereits im ersten Spiel in der Rückrunde kam es zum Knüller zwischen Malters und TAE. Die Entlebucher entschieden diesen Spitzenkampf mit 6:1-Toren klar für sich und waren somit Leader. Nach Siegen über Wauwil-Egolzwil und Kriens festigte man die Spitzenposition klar. Nach einer Niederlage in Alpnach und einem Unentschieden gegen Giswil war man plötzlich wieder auf den zweiten Rang abgerutscht. Nach einem weiteren Sieg gegen Grosswangen konnte man wieder hoffen, doch ein weiteres Unentschieden gegen Hergiswil knickte sämtliche Aufstiegshoffnungen.

Mit nur einem Punkt Rückstand auf Malters verpasste man den Aufstieg in die Meistergruppe nur äusserst knapp. Die Senioren dürfen aber mit der Saison 2007/2008 sehr zufrieden sein, da sie von Anfang weg an der Spitze mitspielen konnten. Einen grossen Verdienst an diesem Erfolg haben Trainer Pius Hofstetter und Coach Christian Bühlmann. Besten Dank.

Nun wünsche ich einen guten Start in die neue Saison 08/09.

André Krummenacher

**Veteranen TAE**

Die Veteranen konnten als Leader überwintern. Wegen den schlechten Wetterverhältnissen mussten wir die Rückrunde ohne Rasentraining starten. Prompt ging der erste Match gegen Zell mit 1:2 verloren. Mit zwei Sie-

gen über Wauwil-Egolzwil und Wolhusen konnten wir uns wieder an die Spitze kämpfen. Nach einer weiteren Niederlage gegen Dagmersellen kam es in Schüpfheim zum Spitzenkampf gegen Nottwil, der unentschieden 1:1 endete. Jetzt durften keine Punkte mehr abgegeben werden, wollte man den angestrebten Aufstieg realisieren. Gegen Reiden führten wir bis kurz vor Schluss, mussten aber noch den Ausgleich hinnehmen. Da Nottwil nichts mehr anbrennen liess, nützten die beiden Siege gegen Willisau und Nebikon nichts mehr. So lagen wir in der Tabelle einen Punkt hinter Nottwil auf dem guten zweiten Platz.

Trotz des knappen Nichtaufstiegs sind die Veteranen mit der Saison 2007/2008 sehr zufrieden. Einen grossen Dank möchte ich unserem Trainer Ruedi Schmid und unserem Coach Thomas Gut aussprechen, die einen grossen Anteil an diesem Erfolg haben.

Nun wünsche ich allen einen guten Start in die nächste Saison 2008/2009.

André Krummenacher

**Junioren A TAE**

Anfangs Januar begannen wir mit der Vorbereitung der Rückrunde. Als Saisonziel setzten wir uns eine Rangverbesserung gegenüber der Herbstrunde (9). Dazwischen beteiligten wir uns am IFV-Hallenturnier, welches für uns nach der Vorrunde bereits zu Ende war.

Ende März begann für uns die Meisterschaft. Nach drei Spielen, davon zwei im Tessin, standen wir mit null Punkten da. Gegen die Kickers



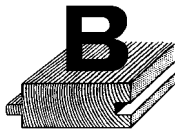
### ***Spirituosen von A bis Z***

- Fl. mit Fussballer auch mit Schriftzug **FC Escholzmatt-Marbach**
- Fl. mit Sternzeichen
- Fl. mit farbigen Früchten
- Fl. mit Sujets von Escholzmatt

*Erwin Renggli, Riposo, Escholzmatt  
Tel: 041 486 13 42*



## **Josef Bucher AG CH-6182 Escholzmatt**



**Fensterholz    Hobelwaren    Schindeln**

Telefon 041 486 12 40

Telefax 041 486 23 40

E-Mail: [jbagholz@bluewin.ch](mailto:jbagholz@bluewin.ch)

[www.bucherholz.ch](http://www.bucherholz.ch)

### **Heizen Sie günstig und umweltfreundlich?**

Auf Sommer 2008 planen wir eine Erweiterung unseres Fernwärmenetzes in den Gebieten:  
Mettlen / Dorfzentrum / Dorfmatte / Gigenstrasse / Schybiweg

Sind Sie interessiert? Rufen Sie uns an.  
Wir unterbreiten Ihnen gerne ganz  
unverbindlich eine Offerte.

holten wir uns mit einem 3:3 den ersten Punkt. Danach folgten aber zwei weitere Niederlagen, was uns in starke Abstiegsgefahr brachte. Gegen den SC Zug wurden die ersten drei Punkte eingefahren. Nach der klaren Niederlage gegen das Team Seetal gewannen wir im 3. Spiel im Tessin gegen das Team Alto Ticino nach einem 1:2-Pausenrückstand mit 5:2. Gegen Sarnen daheim verloren wir etwas unerwartet mit 3:5. Es folgten nun noch zwei schwierige Spiele, um den Verbleib in der CCJL zu schaffen. Mit einer veränderten Taktik, dem Willen und der Überzeugung spielten wir auswärts in Kriens auf dem Hauptfeld gegen das Team Kriens/Luzern a, welches ganz vorne in der Tabelle lag. Mit einer überzeugenden Leistung im spielerischen, wie auch taktischen Bereich gewannen wir verdient mit 4:1. Im letzten Spiel daheim gegen Sursee konnten wir uns mit einem Sieg den Liga-Erhalt in der CCJL definitiv sichern. In einem intensiven und guten Spiel gewannen wir mit 2:0. Mit 13 Punkten aus elf Spielen und einem Torverhältnis von 24:32 sind wir auf Rang 9 platziert. Somit werden die A-Junioren auch im Herbst wieder in der CCJL spielen.

Zum Schluss bedanken wir uns als Erstes bei den Spielern. Da vom Kader viele Spieler in den 1. Mannschaften spielen – was ja das Ziel sein muss – mussten die Trainings oft mit wenigen Spielern durchgeführt werden. Gegen Schluss standen dann aber die meisten Kader-

spieler zur Verfügung, was für uns Trainer harte Entscheidungen erforderte. Die Einstellung stimmte aber bei den meisten bis zum Schluss.

Als Zweites bedanken wir uns bei den Trainerkollegen der 1. Mannschaften im Entlebuch, die uns, wann immer möglich, unterstützten. Weiterer Dank geht an die Dresswascherin Beni Roth für die aufwändige Arbeit. Markus Stalder gehört der Dank als Koordinator des TAE für die tadellose Organisation der Busreisen ins Tessin. Erwähnenswert ist auch die jeweils gute Organisation der Vereine bei den Heimspielen. Der Dank gehört auch allen, die uns in irgendeiner Art unterstützt haben.

Sandro Blum / Kudi Müller

### **Juniorinnen A11 TAE**

Nach den unerwarteten Erfolgen in der Vorrunde steckten wir die Ziele noch etwas höher. An erster Stelle war der Cupfinal, den unsere Mannschaft unbedingt gewinnen wollte. In der Meisterschaft war der Gruppensieg die Vorgabe. Die Voraussetzungen für diese Pläne waren aber alles andere als ideal. Ohne Trainingsspiel und ohne Rasentraining empfingen wir Menzingen. Gleich mit einer 7:0-Packung wurden sie von uns bedient. Im gleichen Stil ging es gegen Schattdorf mit einem 6:1-Erfolg weiter. Auf dem ungewohnten Kunstrasen in Alpnach landeten wir einen knappen, aber hoch verdienten Sieg. Adligenswil, der Gruppensieger der Vorrunde, musste das Entlebuch auch ohne

**malergeschäft**

**hektor stadelmann GmbH**

Eidg. dipl. Malermeister

Gigenstrasse 20  
6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 18 80

Fax 041 486 18 81

Natel 079 689 58 40

**eismann**

Tiefkühlservice  
Heim- und Festlieferungen  
Martin Limacher  
Schmiedgasse 9  
6182 Escholzmatt

Ob nach Hause oder an Feste: „eismann bringt’s“

**Gratis Katalog anfordern!**

Telefon und Fax 041 486 22 71, Natel 079 429 16 19,  
eismann.limacher@bluewin.ch

# Vernetztes Denken



## Print und Media

schnell, flexibel,  
bedürfnisorientiert



**DRUCKEREI  
SCHÜPPFHEIM  
AG**

Vormüli 2, 6170 Schüpffheim  
Telefon 041 485 85 85  
Telefax 041 485 85 86  
www.dsag.ch



## Zeitung/Verlag

Der Entlebucher  
Anzeiger, die Zeitung  
für das Entlebuch  
und Wolhusen

**Entlebucher Anzeiger**

Telefon 041 485 85 95  
Telefax 041 485 85 96  
www.entlebucher-anzeiger.ch



## Web-Design/ Web-Hosting

für Ihren gepflegten  
Internetauftritt



Telefon 041 485 85 45  
Telefax 041 485 85 86  
www.eol.ch

Punkte verlassen. Sie kassierten eine 1:2-Niederlage. Nervös fuhren wir am Herrgottstag nach Ebikon zum Cup-Final gegen Meggen. In einer nicht berauschenden Partie dominierten wir das Geschehen und siegten mit 1:0. Schon zwei Tage später musste der gleiche Gegner auf dem Moosmättli erscheinen. Die Revanche ging ihnen aber tüchtig daneben: 5:0 hiess es am Schluss. Jetzt konnte uns nur noch Walchwil bremsen. Bei hohen Temperaturen zeigte sich die Mannschaft von ihrer besten Seite. Die Gastgeber waren mit der 0:5-Niederlage noch gut bedient. Dank erkennbaren Fortschritten und einem einmaligen Teamgeist erreichten wir alle unsere Ziele. Das Betreuersteam gratuliert seiner Mannschaft zu den sensationellen Erfolgen. Einen grossen Dank an die Eltern, die uns an die Auswärtspartien begleiteten, an Roli, unseren treuesten Fan, und Kobi Zemp für die gelungene CD vom Cup-Final.

Kurt Schumacher / Hans Bieri

### **Junioren BI TAE**

Programmgemäss konnten wir die Rückrundenvorbereitung bestreiten. Die Mannschaft wirkte bei den Vorbereitungsspielen sehr kompakt und schon gut aufeinander eingespielt. Gleich zwei Mal mussten wir zum Rückrundenstart ins Tessin reisen.

Gegen Bellinzona gab es eine 0:2-Niederlage und gegen Mendrisiotto verloren wir 1:3. Den ersten Sieg konnten wir im Spiel gegen die Ur-

ner Selection mit 2:1 verbuchen. Es folgten dann Niederlagen gegen Emmen, Sursee, Ram, OG-Kickers und Team Seetal. Ein Unentschieden erzielte man noch im Nachtragsspiel gegen Rapid Lugano. Man war resultاتمässig immer knapp daran, aber schlussendlich muss man sagen, im Vergleich zu anderen Mannschaften konnten wir verletzungsbedingte Ausfälle nicht ausgleichen. Der Abstieg in die erste Stärkeklasse kommt nicht unerwartet, und ist auch keine «Katastrophe». Es war eine schöne Zeit, gegen Spitzenmannschaften im Breitensport spielen zu dürfen; es waren tolle Tessin Reisen, welche immer hervorragend organisiert waren. Der Mannschaft kann ich keinen Vorwurf machen, sie hat alles gegeben, aber hin und wieder fehlte eben das nötige «Quäntchen» Glück. Ich danke allen, die uns immer wieder unterstützt haben und freue mich schon heute auf die Saison 2008/09.

Urs Portmann

### **Junioren BII TAE**

Auf die Rückrunde hin wurden die Teams Junioren BII und BIII zusammengelegt, da in der Vorrunde mangels Spieler mehrere Spiele nicht gespielt werden konnten. So begannen wir Anfang März mit einem Kader von 26 Spielern mit dem Aussentraining. Der Trainingsbesuch schwankte zwischen sieben und 20 Teilnehmern. In Anbetracht, dass der Shuttlebus mit viel Aufwand regelmässig verkehrte, eher enttäuschend. Das schlechte Wetter

machte uns fast bis Ende Saison zu schaffen: Viele Trainings mussten auf dem kleinen Hartplatz ausgetragen werden. Dies schränkte die Möglichkeiten stark ein. Mit einem Trainingspiel gegen die Wiggertal Selection II bereiteten wir uns auf die neue Saison vor. Dieses Testspiel fiel nach klarer Führung unentschieden aus. Der Verlauf der Saison ist schnell erzählt. Hochs und Tiefs lösten sich schnell ab. Begeisterung und Ratlosigkeit waren das Trainerbrot. Gegen die Besten hielt man erstaunlich gut mit, konnte sogar Punkte holen. In den Spielen gegen die vermeintlich Schwachen fand man nie zu einer befriedigenden Leistung. Statt eines möglichen zweiten oder dritten Platzes, belegte man Ende Saison den zweitletzten Schlussrang. Eine Enttäuschung für alle Beteiligten.

Stephan (Fändu) Alessandri

### **Juniorinnen B9 TAE**

Alles andere als optimal verlief die Rückrunde der B9-Juniorinnen. Wir mussten mit einem Kader von zwölf Spielerinnen in die Rückrunde steigen. Dieses wurde bis zum Schluss aufgrund von Verletzungen und Ausritten auf neun Girls reduziert. Damit waren natürlich personelle Sorgen vorprogrammiert. Gestartet sind wir mit zwei Siegen und einem Unentschieden erfolgreich. Erst nach dem Spitzenspiel in Wolhusen, als wir unverdient eine 2:4-Niederlage einstecken mussten, schlich sich der Wurm ein und es lief nicht mehr viel. Die Trainingsdisziplin liess zu wünsch-

en übrig und der anfänglich angestrebte Spitzenplatz wurde zur Illusion. Am Tiefpunkt angelangt warten wir, als wir im zweitletzten Spiel infolge Spielermangel sogar Forfait erklären mussten. Wenigstens den Saisonabschluss konnten wir versöhnlich gestalten und mit einem Sieg gegen Willisau beweisen, dass wir in dieser Saison unter Wert geschlagen wurden.

Ein Dank gebührt den A-Juniorinnen und deren Trainern, ohne deren Hilfe wir die Saison wohl nicht hätten zu Ende spielen können.

Anna Gerber und Susanne Dängeli

### **Junioren C1 TAE**

Nach gutem Start mit Siegen gegen Altdorf und Hochdorf holte man in Stans trotz vieler Torchancen nur ein Unentschieden. Ein Tiefschlag folgte dann gegen den späteren Absteiger Hergiswil. Die Entlebucher verwerteten ihre Chancen wiederum nicht und wurden mit einer Niederlage bestraft. Gegen das favorisierte Team Wiggertal zeigte die Mannschaft eine hervorragende Leistung, war nahe am Sieg und musste sich erst kurz vor Schluss knapp geschlagen geben. Gegen das überforderte Reiden gewann man dann viel zu knapp. Ein eher schwaches Spiel folgte dann gegen Knutwil mit einem torlosen Unentschieden. Über Pfingsten durfte die Mannschaft an einem internationalen Turnier in Kempten teilnehmen, welches für einige Auflockerung sorgte. Dann folgte ein merkwürdiges Spiel gegen Littau, in dem man überhaupt

nicht schlechter spielte als der Gegner, und trotzdem klar verlor. Ähnlich lief es gegen Cham, wo man es wiederum verpasste, in Führung zu gehen und mit einer brutalen Niederlage bestraft wurde. Jetzt waren die Entlebucher mitten im Abstiegskampf angelangt. Mit hervorragenden Leistungen gegen Goldau und den Gruppensieger Gunzwil gelang es aber, in den letzten zwei Spielen noch vier Punkte zu erobern. Fazit: Rang fünf mit 15 Punkten aus elf Spielen bei einem Torverhältnis von 21:22 Toren. Leider vergab man in dieser Rückrunde allzu viele Torchancen. Mit der spielerischen Qualität der Mannschaft darf man allerdings zufrieden sein.

Mäni Strasser

### **Junioren CII TAE**

Wie wahrscheinlich bei den meisten Mannschaften, fiel auch bei den CII-Junioren der Trainingsstart buchstäblich ins Wasser. Mit nur einem Training auf dem Rasen, vielen Trainings auf dem ungeliebten Hartplatz und einem Testspiel auf dem Kunstrasen in Entlebuch startete man in die Meisterschaft.

Im ersten Spiel setzte es für die Jungs des TAE CII dann gleich eine knappe Niederlage ab. Die Leistung der gesamten Mannschaft machte aber Hoffnung für die nächsten Spiele. Im zweiten Spiel gelang der Mannschaft wieder eine gute Leistung und wurde mit einem 5:1-Sieg in Wilisau belohnt. Der Rest der Saison ist schnell erzählt! Immer wieder hatte das CII mit dem Verlet-

zungs-Pech zu kämpfen und holte aus den restlichen sieben Partien nur noch einen Sieg gegen Wolhusen.

Ich danke hier meinen Jungs noch einmal für ihren Einsatz, für das stets sportliche Verhalten und den sehr guten Trainingsbesuch.

Daniel Kaufmann

### **Junioren CIII TAE**

Mit Vorfreude stiegen wir nach der Vorrunde und einer kleinen Pause ins Wintertraining in der Dreifachturnhalle in Entlebuch ein. Wir bereiteten uns für das IFV-Hallenturnier in Brunnen vor. Dieses Jahr konnten wir sogar zwei Mannschaften stellen. Sowohl die Mannschaft unter Escholzmatt, als auch diejenige unter Schüpfheim zeigten gegen teilweise massiv stärkere Mannschaften eine gute Leistung. Am Ende erreichten wir nur ganz knapp die Zwischenrunde nicht.

In den zwei Vorbereitungsspielen auf heimischem Kunstrasen gewannen wir sowohl gegen Schüpfheim, als auch gegen die Damen des FC Aarau. Mit diesen beiden Siegen blickten wir der Rückrunde zuversichtlich entgegen. Im ersten Meisterschaftsspiel zu Hause nutzten wir alle unsere Vorteile und holten gegen den Absteiger Triengen ein verdientes Unentschieden. In der Folge mussten wir uns gegen zahlreiche Gegner geschlagen geben. In Sempach kämpften wir zuerst gegen das ungewohnte Terrain (Naturrasen) und anschliessend gegen unsere ungenutzten Torchancen. Auch



**NEW YORK.**

**MAILAND.**

**PARIS.**

**ESCHOLZMATT.**



Die hochqualitativen und extrem feinen Drähte der ELEKTRISOLA FEINDRAHT sorgen bei internationalen Modedesignern für Furore. Dank interessanten Möglichkeiten in der Abschirmtechnik bewegt man sich auch im Elektrosmog sicherer.

FRUITCAKE

**ELEKTRISOLA FEINDRAHT AG**

CH-6182 Escholzmatt · Tel. +41 (0)41 487 77 00 · [www.textile-wire.ch](http://www.textile-wire.ch)



gegen Nottwil, Wiggertaler Selection, Sursee und Malter's mussten wir als Verlierer vom Platz. Oft zeigten wir eine ansprechende Leistung, erarbeiteten uns viele Torchancen, und doch genügte es am Ende nicht zu einem Punktegewinn. Erst im letzten Heimspiel durften wir wieder jubeln. Wir gewannen gegen Hildisrieden klar 3:0. Im letzten Spiel der Saison und kurz vor der EM demonstrierten wir den Schweizern, was Teamwork ist. Trotz anfänglichem Rückstand gewannen wir dank einem tollen Teamgeist (der übrigens die ganze Saison anhielt) 5:2 und beendeten unsere Saison auf dem siebten Schlussrang. Evelin, Sandra, Enrico

## Juniores DI

Nach einer guten Vorbereitung konnte es am 5. April also losgehen, und das Abenteuer zweite Stärkeklasse begann gleich mit dem Derby gegen Schüpfheim. Mit gutem Spiel konnten wir gegen einen starken Gegner einen Punkt erkämpfen.

Der Rest der Saison ist schnell erzählt, ein ständiges Auf und Ab.

Drei knappen und zwei klaren Niederlagen standen zwei knappe Siege gegenüber.

Ich hoffe, die Erfahrung hat den Jungs gut getan. Ich auf jeden Fall weiss, wo der Hebel in der nächsten Saison angesetzt werden kann.

Das Benehmen der Mannschaft war auch in der Rückrunde tadellos. Der Elternfahrplan hat einwandfrei geklappt, wofür ich mich bedanke. Ich danke auch unseren

Spielleitern und Toni für das Zeichnen des Platzes.

Den fünf neuen C-Junioren wünsche ich in eine Stufe höher alles Gute. Euer Brünu

## Juniores DII

Die Vorbereitung für die Rückrunde lief alles andere als optimal. Da kein anderer Verein eine D7-ner Mannschaft stellen wollte, waren wir gezwungen, unser Team auf zwölf Spieler aufzustocken. So starteten wir mit einer neuen Mannschaft mit nicht weniger als sieben E-Junioren in die Rückrunde.

Der schlechten Witterung wegen waren die ersten zwei Rückrundenspiele auch gleich die ersten Schritte auf dem Rasen und auch die erste Bekanntschaft mit dem grossen D9-Spielfeld.

Ziemlich gross war dann auch die Ernüchterung, als wir erkennen mussten, wie weit voraus uns die anderen Mannschaften waren. So verwundert es nicht, dass wir Ende Saison mit sieben Niederlagen und einem Sieg dastanden. Es gab aber auch durchaus sehr viele positive Punkte. Zum Beispiel die Tatsache, dass wir uns von Spiel zu Spiel steigern konnten und uns ziemlich schnell auf dem grossen Spielfeld zurecht fanden. Es war eine Freude zu sehen, wie sich die einzelnen Spieler weiterentwickelt haben und sich gegen die bis zu drei Jahre älteren Gegenspieler durchzusetzen vermochten.

Ich danke Stöuz für die gute Zusammenarbeit und allen, die uns in

irgendeiner Weise unterstützt haben.  
Hanspeter Bieri

## Junioren E

Am 4. März 2008 starteten wir in die Rückrunde der Saison 2007/2008. Mit gutem Trainingseinsatz absolvierten wir die ersten Hallentrainings. Da uns der Winter bekanntlich erst im März so richtig heimsuchte, mussten wir das erste Meisterschaftsspiel, ohne ein Training auf dem Rasen absolviert zu haben, antreten. Trotz gutem Spiel verloren wir mit 1:4-Toren. Leider konnten wir auch vor dem zweiten Spiel nur in der Halle trainieren. Das hinderte uns aber nicht daran, das Spiel zu gewinnen. Mit einer tollen Leistung siegten wir verdient mit 5:1. Danach folgten ein Unentschieden und zwei Niederlagen, bis wir wieder auf die Siegerstrasse zurückkehren konnten. Mit guten Leistungen konnten zwei Spiele in Serie gewonnen werden. Im letzten Spiel der Rückrunde wurden wir dann wieder auf den Boden der Realität zurückgeholt. Gegen einen übermächtigen Gegner gingen wir sang- und klanglos mit 0:9 unter. Insgesamt können wir aber auf eine sehr positive Rückrunde zurückblicken. Wir konnten bei allen Junioren Fortschritte erkennen. Zum Schluss danken wir allen Junioren für ihren tollen Einsatz. Allen Eltern, die uns immer so tatkräftig unterstützt haben. Und allen Leuten, die uns in irgendeiner anderen Form zur Seite gestanden sind.

Markus Portmann, Markus Thalman, Peter Habegger

## Junioren F

Nach der langen Winterpause starteten auch die F-Junioren mit der Rückrunde. Wegen des schlechten Wetters konnten wir erst anfangs April unser erstes Training auf dem Fussballplatz durchführen. Das Training war gut besucht. Jedoch waren es doch nicht mehr so viele Jungs und Mädels wie Ende der Vorrunde, da wir vorzeitig ein paar talentierte und gute Spieler zu den E-Junioren gaben. Wir zählten also noch 13 Junioren zu unserem Team. Da aber fast bei jedem weiteren Training ein Neuling dazu kam, waren wir schnell wieder gegen die zwanzig Kinder.

Während der Saison wurden alle Trainings gut besucht. Das Highlight für die Junioren war immer, wenn Nick (Felder Dominik) zu unserer Unterstützung kam. Dann wurde noch viel besser mitgemacht. Er musste auch nur einmal sagen «zuelose», dann war es still. Bei uns brauchts dann doch meistens zwei Anläufe, bis alle ruhig sind. «Nick, merci vöu mau.»

Wie immer spielten unsere Kleinsten fünf Turniere und zusätzlich das Piccolo-Turnier.

19. April 2008	Entlebuch
17. Mai 2008	Trubschachen
22. Mai 2008	Piccolo-Turnier
31. Mai 2008	Schüpfheim
14. Juni 2008	Escholzmatt

Wir konnten an jedem Turnier zwei Mannschaften stellen. Gruppe A war das etwas ältere und routiniertere Team und Gruppe B be-

stand aus den jüngeren und neueren Spielern.

Wir waren an jedem Turnier sehr zufrieden mit unseren F-Junioren. Doch auch bei den kleinsten Fussballern flossen auch einige Tränen, weil es manchmal vorkam, dass an einem Turnier eine Mannschaft, oder sogar beide Mannschaften, keinen Sieg erzielen konnten. Dafür war die Freude umso grösser, wenn sie ein Tor schiessen konnten. Es wurde immer laut gejubelt und sie fühlten sich wie kleine Stars.

Der Fortschritt aller Junioren war Ende der Saison deutlich zu sehen.

Sie wurden von Training zu Training besser. Auch beim letzten Turnier war das Gelernte gut zu sehen, und sie konnten einige Siege feiern.

Wir sind stolz auf die Jüngsten und wir Trainerinnen freuen uns jetzt schon auf die neue Saison.

Wir bedanken uns zum Schluss bei den Eltern der Junioren fürs Fahren an die Turniere, fürs Waschen der Dress, für die tolle Unterstützung und das Vertrauen, das sie uns schenken.

Auf eine neue Saison freuen sich. Iris, Manuela und Evi

# RESTAURANT RÖSSLI WIGGEN

FAMILIE DORIS MORANDI | TELEFON 041 486 01 55

ÖFFNUNGSZEITEN:  
TÄGLICH 9.00 – 00.30 UHR  
(DIENSTAG AB 18.00 Uhr  
UND MITTWOCH RUHETAG)

[WWW.ROESSLIWIGGEN.CH](http://WWW.ROESSLIWIGGEN.CH)



	3. Liga	5. Liga a	5. Liga b	TAE Damen	TAE Jun. A	TAE Jun. B I	TAE Jun. B II	TAE Jun. C I
9.8.	Buttisholz (Cup)							
16./17.8.	<b>Dagmersellen</b>							
23./24.8.	<b>Gunzwil</b>	Nebikon	<b>Sursee</b>	Baar	Emmen United a	<b>Küssnacht</b>		Buttisholz
27.8.				<b>Willisau</b>				<b>Engelberger SC (Cup)</b>
30./31.8.	Altbüron	<b>Wauwil-Egolzwil</b>	Gunzwil		Team Locarnese	Schötz/Willisau	<b>Altbüron/Grossdietwil</b>	<b>Engelberger SC</b>
3.9.								
6./7.9.	<b>Wauwil-Egolzwil</b>	Altbüron	<b>Wolhusen</b>	Malters 2	<b>Mendrisiotto 1</b>	Alddorf a	Wiggertaler Selection II	Emmen a
10.9.					Malters (Cup)			
13./14.9.	Ruswil	<b>Ruswil b</b>	<b>Hildisrieder SV</b>	<b>Locarnese Girls</b>	Sursee	Buochs-Stans	<b>Zell</b>	<b>Kriens b</b>
20./21.9.	<b>Nebikon</b>				<b>Team Alto Ticino 1</b>	<b>Zug 94 a</b>		Team OG Kickers b
27./28.9.	Schötz II	Reiden	Entlebuch	Alpnach	Kickers Luzern	Kriens b	Wolhusen	<b>Littau b</b>
4./5.10.	<b>Eich</b>	Buttisholz	<b>Willisau</b>	<b>Bremgarten 1</b>	<b>Losone Sportiva</b>	<b>Siens/Dietwil a</b>	<b>Reiden</b>	Sursee b
11./12.10.	Zell	<b>Triengen</b>	Schüpflheim	Villmergen	Team Seetal	<b>Team Obwalden</b>	Nottwil	<b>Knutwil a</b>
18./19.10.	<b>Grosswangen</b>	Zell	<b>Grosswangen b</b>	<b>Nebikon</b>	<b>Kriens a</b>	Team Rontal	<b>Buttisholz</b>	Ebikon a
25./26.10.	Wolhusen	<b>Grosswangen a</b>	Knutwil	Balerna	Baar a	<b>Emmen United b</b>	Malters b	<b>Hitzkirch a</b>
1./2.11.					<b>Rapid Lugano 1</b>	Mythen Sel.		Buochs a

Die genauen Anspielzeiten können jeweils der Freitagausgabe des «Entlebucher Anzeigers» entnommen werden!



Alle reden von Pelletsheizungen...  
...vielleicht haben wir eine Lösung für Sie!

[www.pelletsfachmann.ch](http://www.pelletsfachmann.ch)

**Der Sani är**  
Lötscher Fredy  
Industriestrasse 3  
6182 Escholzmatt  
Telefon 041 486 10 63

# SPIELPLAN VORRUNDE 2008/2009

TAE Jun. CII	TAE Jun. CIII	TAE Jun. CIV	TAE Juniorinnen A	TAE Juniorinnen B	Junioren D	Junioren Ea	Junioren Eb
<b>Emmen b</b>	<b>Luzerner SC</b>	Littau c			Knutwil a	Entlebuch c	<b>Willisau d</b>
				<b>Malters (Cup)</b>		<b>Ruswil a (Cup)</b>	
Willisau	Adligenswil b		Baar	<b>Malters</b>	<b>Buttisholz</b>	<b>Knutwil c</b>	Rothenburg d
					<b>Ruswil a (Cup)</b>		
	Grosswangen	<b>Luzern b</b>		Kerns	Nottwil a	Buttisholz b	<b>Ruswil b</b>
<b>Hildisrieder SV a</b>	Emmenbrücke	Ebikon b	<b>Team Riviera</b>	<b>Meggen</b>	Gunzwil a	<b>Schötz d</b>	Wauwil/Egolzwil a
Ruswil		<b>Malters c</b>	Walchwil	Alpnach	<b>Zell a</b>	Littau b	<b>Entlebuch d</b>
<b>Südstern</b>	<b>Perlen-Buchrain</b>	Team OG Kickers	<b>Menzingen</b>	<b>Loson Sportiva</b>	Schötz a		Nebikon b
Root	Malters b	<b>Gunzwil b</b>	Adligenswil	Horw b	<b>Triengen a</b>	<b>Dagmersellen b</b>	<b>Grosswangen c</b>
<b>Eich</b>	<b>Kriens c</b>	Kriens d	<b>Alpnach</b>	<b>Menzingen</b>	Schüpflheim a	Gunzwil b	Sursee d
Wolhusen	Sempach b	<b>Hitzkirch b</b>		Nebikon	<b>Reiden a</b>	<b>Malters b</b>	

Fettdruck = Heimspiele



**DER PARTNER** wenns um  
**DEIN ZWEIRAD** geht



Laufend Top-Angebote auf  
[www.zweirad-shop.ch](http://www.zweirad-shop.ch)



**WIESNER**  
DER HEXER

GASTHOF RÖSSLI  
STEFAN & MONIKA  
WIESNER-AURETTO  
HAUPTSTRASSE 111  
CH-6182 ESCHOLZMATT

+41 41 486 12 41  
[www.gasthofroessli.ch](http://www.gasthofroessli.ch)

LASSEN SIE SICH VERZAUBERN VON  
UNSERER KÜCHE, IN DER DIE NATUR DIE  
HAUPTROLLE SPIELT

**VSCI Carrosserie** // // // // //

eidg. dipl. Carrossier

**R. Zemp** AG



6170 Schüpfheim  
Tel. 041 484 20 30  
[www.carrosseriezemp.ch](http://www.carrosseriezemp.ch)

**Ihr Spezialistenteam**

*Wir arbeiten umweltfreundlich mit Wasserlack*

Autospritzwerk  
**WICKI** 

Industriestrasse 7, 6170 Schüpfheim, Tel. 041 484 25 44

- Gratis Ersatzwagen
- Beschriftungen
- Decor montieren



**STRADA. Die Motorfahrzeugversicherung der AXA Winterthur.**  
 Sie lieben es. Wir versichern es.

AXA Winterthur, Hauptagentur, Hans-Werner Portmann  
 Hauptstrasse 10, 6170 Schüpfheim, Tel. 041 484 22 72, Fax 041 484 31 72  
 hanswerner.portmann@axa-winterthur.ch



## Jörg Vogel

Lebensmittel, Frischprodukte,  
 Weine, Spirituosen

## Escholzmatt

Telefon 041 486 13 67

**Hochdorfer**  
 Technik AG

### Schneckenpumpe

- sehr bewährt und langlebig
- geringer Kraftbedarf
- 10-15 PS
- verschiedene Ausführungen
- sehr preisgünstig

Fragen Sie doch  
 unverbindlich!



**Hochdorfer**  
 Technik AG

### Schleppschlauch-Verteiler

- verstopfungsfrei
- Rahmen komplett aus Chromstahl
- Leicht und kompakt
- **unbedingt ausprobieren**



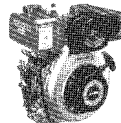
**SCHMID**

Landmaschinen  
 Mech. Werkstätte  
 Konstruktionen  
 6182 ESCHOLZMATT  
 Telefon 041 486 13 77

## YANMAR

### Dieselmotor

- ersetzt Ihren schlecht laufenden Benzinmotor
- passt auf Ihren Mäher
- sehr leicht zu starten
- laufruhig und sparsam



Dieses  
 Supermotörchen  
 läuft einfach  
 immer!

## STEINDL-PALFINGER

Passt in jede Scheune  
 tausendfach bewährt, wendig,  
 schnell, stark, preisgünstig



Verlangen Sie  
 unbedingt eine Offerte  
 Es lohnt sich!

**SCHMID**

Landmaschinen  
 Mech. Werkstätte  
 Konstruktionen  
 6182 ESCHOLZMATT  
 Telefon 041 486 13 77

[www.schmid-lm.ch](http://www.schmid-lm.ch)

**BUCHER** Landtechnik

**NEW HOLLAND** Traktoren

**REFORM** Landmaschinen

**Hochdorfer**  
 Technik AG

**YANMAR** Dieselmotoren

**Jonsered** Motorsägen

**PALFINGER** Krananlagen



Auch in diesem Jahr wurde das mittlerweile schon weltbekannte Piccoloturnier durchgeführt. Dabei massen sich 20 E- und F-Juniorenmannschaften aus den Gemeinden Entlebuch, Schöpfheim und Escholzmatt. Man konnte schon sehr früh erkennen, dass das Niveau bei den jüngsten beiden Kategorien in den vergangenen Jahren extrem gestiegen ist. So waren beispielsweise Passabfolgen über mehrere Stationen keine Seltenheit und es entwickelten sich sehr gute und ausgeglichene Spiele.

Zwar hätte das Wetter etwas besser sein können, trotzdem war die Zuschauerzahl gross. Und wenn man den Jüngsten beim Fussballspielen zuschaut und sieht,

mit welcher grosser Freude und mit Fairness sie ans Werk gehen, dann hat man die etwas kälteren Temperaturen bald vergessen.

Natürlich gibt es bei solchen Turnieren sportlich gesehen auch immer Gewinner und Verlierer. Reüssieren konnten in diesem Jahr bei den F-Junioren der FC Entlebuch und bei den E-Junioren der FC Schöpfheim. Noch einmal herzliche Gratulation!!!

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern. Ohne sie und ihren grossen Einsatz am Piccoloturnier wäre die Durchführung schlicht und einfach nicht möglich. Herzlichen Dank!

Michael Arnold



» Impressionen vom Piccoloturnier 2008 «



*Sonne am Samstag, Regen am Sonntag – doch der Regen nahm niemandem den Spass am Fussball. So setzten sich zwei Vorjahressieger wiederum durch. Erneut stand das Turnier unter dem Patronat der Suva, und die Mannschaften dankten es mit fairen und sehenswerten Spielen.*

Am Freitagabend fing alles an mit dem Guuggenmusikturnier, das die Rattenschwänze aus Escholzmatt schon zum fünften Mal durchführten. Die Guuggenmusiken waren auch dieses Jahr kreativ, so dass bunte Trikots bestaunt werden konnten und die Nachbarn aus Marbach, die Schonbachgusler, sogar ihren eigenen Saloon mitbrachten. Den «Goldenen Nussgipfel», die Siegetrophäe, gewannen auch dieses Jahr die Änteguugger aus Escholzmatt.

### **Kampf um das Finale**

Am Samstagnachmittag startete das 27. Dorfturnier. Es wurde in zwei Kategorien – bei den Herren sowie bei Sie & Er – um den Einzug in die Finalspiele gekämpft. Für eine Überraschung sorgten die «Kämpfer», die schon am Samstag das Turnierout verdauen mussten, waren sie doch letztes Jahr noch im Final anzutreffen.

Am Sonntagmorgen wurde erneut bei den Herren und der Kategorie Sie & Er um die Qualifikation für die Finalspiele gekickt. Nun griffen auch die Damen ins Geschehen ein, die dieses Jahr nur mit drei Teams vertreten waren. So spielte

jedes Team der Damen zweimal gegeneinander, danach wurde am Nachmittag das Finale der beiden Gruppenersten ausgetragen, wo sich, wie schon im Vorjahr, das Team «Los dos Paraguayos» gegen die «Äntebüsi» durchsetzte.

### **Zum vierten Mal Pokalsieger**

Leider machte der Regen am Nachmittag allen Final-Beteiligten einen Strich durch die Rechnung, sodass alle Viertelfinalspiele im Penaltyschieszen ausgetragen wurden. Trotzdem trafen am Ende in beiden Finalspielen, Sie & Er und Herren, zwei würdige Gegner aufeinander.

So waren es bei der Kategorie Sie & Er die Teams «Freixenet» und «Coyote Ugly», die ein schönes Finalspiel boten. Am Ende setzte sich «Freixenet» mit 3:1 durch und gewann verdient den Pot.

Am Schluss fand das Herrenfinale statt. Die «Unvergesslichen 7» spielten gegen «Forever Blue» ein Spiel auf hohem Niveau, und erst nach Verlängerung und Penaltyschieszen fand es seinen Sieger. «Forever Blue» stemmte den Pokal schlussendlich bereits zum vierten Mal in Serie in die Höhe. [rp]

### **Pokalspender Dorfturnier**

*Herren:* 1. Platz: Generali, Bruno Rentsch, Langnau; 2. Platz: Peach Thalmann, Escholzmatt; 3. Platz: Michael Zürcher/Armin Bieri. – *Damen:* 1. Platz: Daniel Kaufmann/Pfister; 2. Platz: Nick Felder/Mike Wüthrich; 3. Platz: Roland Küng, Mooshof 4, Escholzmatt. – *Sie & Er:* 1. Platz: Generali, Bruno Rentsch, Langnau; 2. Platz: Thomas Lustenberger; 3. Platz: Anna Gerber.

## 27. DORFTURNIER

Gewinner der  
Kategorie Herren  
«Forever Blue».



Das Team «Freixenet»  
gewann in der  
Kategorie Sie & Er.



«Los dos  
Paraguayos» setzte  
sich in der  
Kategorie Damen  
durch.



# MIGROL

Toni Lüthold

**Tankstelle/Kiosk  
Lotto-Annahmestelle**

Hauptstrasse 128  
6182 Escholzmatt  
Telefon 041 486 10 42  
Fax 041 486 27 11



## Movie Thek 24h

VERLEIH-AUTOMAT

Neu in Escholzmatt

VIDEO und DVD  
Verleih-Automat

Testen Sie unser Angebot

- Günstige Mietpreise, ab CHF 5.--
- Einfache Bedienung
- Wöchentlich Neuheiten
- Einzigartig in der Schweiz
- 7x24 Stunden zu Ihren Diensten



Philipp Riedweg

**Garage/Autoelektro**

Hauptstrasse 128  
6182 Escholzmatt  
Telefon 041 486 26 50  
Fax 041 486 26 51  
Natel 079 341 48 23  
[www.garageriedweg.ch](http://www.garageriedweg.ch)

# STADELMANN

**SANITÄR · HEIZUNG · SONNENENERGIE**

SCHYBIWEG 2, 6182 ESCHOLZMATT  
TELEFON 041 487 72 72 FAX 041 487 72 73  
E-MAIL: [info@top-energie.ch](mailto:info@top-energie.ch)



- Schenken Sie sich ein neues Badezimmer!
- Sanieren Sie Ihre Heizung mit einer Holzheizung

- Solaranlagen – die Energie der Zukunft  
– jetzt mit Förderbeitrag des Bundes!

BERATUNG PLANUNG ENERGIEKONZEPTE AUSFÜHRUNG 24-h-SERVICE REPARATUREN

## NACHHALTIGE BAUDIENSTLEISTUNGEN

**LÖTSCHER PLUS**



neue Lösungen im TIEFBAU

**LÖTSCHER TIEFBAU AG**  
Spahau CH-6014 Littau  
Telefon +41 41 259 07 07  
[www.tiefbau-plus.ch](http://www.tiefbau-plus.ch)



im Schongang vorwärts

**LÖTSCHER LOGISTIK AG**  
Spahau CH-6014 Littau  
Telefon +41 41 259 07 77  
[www.logistik-plus.ch](http://www.logistik-plus.ch)

**LÖTSCHER LOGISTIK**

Bereits vor zwei Jahren bot die 3. Mannschaft des FC Escholzmatt-Marbach (nachfolgend «Dröi» genannt) während der Weltmeisterschaft in Deutschland ein WM-Studio an. Spannende und emotionale Fussballwochen in- und ausserhalb des Feldmoos Pubs. Das selbst-erbaute WM-Studio konnte ohne weiteres als architektonische Meisterleistung bezeichnet werden. Dank Unterstützung der eigenen Mannschaftsmitglieder, sowie zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern war das WM-Studio rückblickend eines der Highlights in der bisherigen «Dröi»-Ära.

Diese positiven Erinnerungen haben dann auch dazu beigetragen, dass «z'Dröi» in diesem Jahr während der Fussball-EM im eigenen Land einen Treffpunkt für alle Fussballbegeisterte schaffen wollte. Ein so gigantisches Projekt wie an der WM wurde jedoch von Anfang an klar abgelehnt. Lieber wollten wir auf die gute Infrastruktur im Restaurant Feldmoos setzen. Zu unserem Glück durften wir auch in diesem Jahr wiederum frei und selbstständig bezüglich Planung und Umsetzung der Inneneinrichtung vorgehen. Nebst einer Grossleinwand, worauf alle Spiele live und in High-Definition-Qualität ausgestrahlt wurden, konnten die Spiele auch auf zwei weiteren

Flachbildschirmen verfolgt werden. Diese wurden von Aschi Schnyder während der ganzen Turnierzeit zur Verfügung gestellt. Im hinteren Bereich des Restaurants realisierten wir eine Shotbar, wo man an den Wochenenden jeweils während den Pausen sowie vor und nach den Spielen seine eigene Treffsicherheit unter Beweis stellen konnte. Neben üblichen Getränken war auch ein selbst kreierter «Dröi Drink» auf der

Getränkekarte. Beim kleinen oder grossen Hunger konnte man sich neben einer EM-Pizza auch an zahlreichen leckeren Gerichten satt essen.

Zusammengefasst wird auch dieses EM-Studio dank tatkräftiger Unterstützung von aussen als ein positives Ereignis in die «Dröi Geschichtsbücher» eingehen. Das ganze «Dröi» bedankt

sich an dieser Stelle recht herzlich bei der Geschäftsleitung des neu renovierten Moos Pubs, wie auch bei Aschi Schnyder und allen anderen Beteiligten. Ein spezielles Dankeschön geht auch an die eigene Geschäftsführung. «Pi», dank deinem Engagement und deinem Fachwissen bezüglich moderner Gastwirtschaftsführung konnte das EM-Studio 2008 wiederum als gelungener Event abgeschlossen werden.

Tobias Stadelmann



# Hotel Löwen

6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 12 06

Telefax 041 486 14 06

Familie Lauber-LARO AG



guet  
gnueg  
günschtig

RÖBY'S PARTY-SERVICE MOBILE GASTRONOMIE

BÄCKEREI ★ KONDITOREI ★ TEA ROOM

# Widmer

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 6.00 – 18.30 Uhr

Samstag 6.00 – 16.00 Uhr

Sonntag 8.30 – 12.00 Uhr

**Lotto-Annahmestelle**

6182 Escholzmatt

Telefon 041 486 12 13

Telefax 041 486 12 84



**Generalagentur  
Willisau-Entlebuch**

[www.mobiwillisau.ch](http://www.mobiwillisau.ch)

**Mobi  
24** Telefon  
00 800 16 16 16  
Call-Service-Center

Ihr Berater:

**René Stalder**

6182 Escholzmatt

079 378 14 19

*«Wir gehen auf Nummer sicher.  
Darum kommt der Mensch bei uns  
vor dem Geschäft.»*

**Die Mobiliar**

*Versicherungen & Vorsorge*



Zertifiziertes Management System  
ISO 9001:2000, Reg.Nr. 12825

## UNSERE GÖNNER

- Albert Limacher, Brunehus, Escholzmatt
- André Haas, Hauptstrasse 122, Escholzmatt
- Bruno N. Hofstetter
- Bruno Süess, Plaffeien
- Dr. med. dent. Franz Duss, Escholzmatt
- Dr. med. Josef Schöpfer, Escholzmatt
- E. und Ch. Habegger-Gerber, Escholzmatt
- Ernst Bieri, Escholzmatt
- Fam. Studer-Hafner, Lehn 12, Escholzmatt
- Fam. Zemp-Portmann, Hinterstalden, Wiggen
- Grimm Spezialitäten GmbH, Escholzmatt
- Hans und Sabina Bieri, Wanne 29, Escholzmatt
- Hermann Vetter-Haag, Matten, Andwil
- Josef Bieri-Limacher, Escholzmatt
- Josef Haag
- Margrit Zihlmann, Escholzmatt
- Max Urech, Langnau
- Paul und Susi Ehrler, Escholzmatt
- Pfarrer Rudolf Vogel, Escholzmatt
- Philipp Duss, Escholzmatt
- R. Eichenberger-Sommer, Escholzmatt
- Rösly Krummenacher, Escholzmatt
- Hans Thalmann, Ennetlinth, Linthal
- Toni Kaufmann, Blutmoos, Escholzmatt
- Peter Krummenacher, Hauptstrasse 38, Escholzmatt
- Dani Pfoster, Hauptstrasse 75, Escholzmatt
- René Stadelmann, Dorfmattestrasse 18, Escholzmatt
- Andreas Wüthrich, Emmenmatt Schachen, Schangnau
- Daniel Zemp, Vordergraben, Escholzmatt
- Urs Spring, Lätthubel, Schangnau
- René Schöpfer, Alpina, Escholzmatt
- Hermann Portmann, Schürli, Schöpfheim
- Martin Röthlisberger, Trubstrasse 3, Trubschachen
- Thomas Riedweg, Pilatusblick, Reussbühl
- Anita Betschard-Portmann, Industriestrasse 17, Steinhausen
- Marianne Feuz, Hauptstrasse, Schangnau

## Ein ganz herzliches Dankeschön

allen Sponsoren, Gönnern und Passivmitgliedern,  
welche unseren Verein unterstützen!

**fC** Escholzmatt  
M 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0



Name: Portmann  
 Vorname: Pius (Pi)  
 Wohnort: Escholzmatt  
 Geb.-Datum: 30. April 1979  
 Beruf: Stv. Linienspieler, Kambly

**Wie bist du zum Fussball gekommen?**

Durch Kollegen, die bereits im FC waren.

**Seit wann gibt es die 3. Mannschaft?**

Seit Juli 2004.

**Was war der erste grosse Erfolg vom «Dröi»?**

Am 7. Oktober 2004 in Wolhusen besiegten wir den FC Wolhusen mit 1:0. Anschliessend feierten wir mit einem Einzug und mit Leuchtpetarden im FC Hüttli in Escholzmatt.

**Was war der bisher schönste Erfolg mit der Mannschaft?**

Das war der zweite Sieg nach einer Durststrecke von über 700 Tagen ohne einzigen Punkt. Der Gegner war erneut Wolhusen!!

**Was unterscheidet euch von den anderen Mannschaften?**

Bei uns kommt als oberste Priorität die Kameradschaft in der Mannschaft, danach erst das Fussballspielen. Es ist klar, dass wir auch gewinnen möchten. Uns hat aber noch

keine Niederlage umgehauen. Wir feiern trotzdem.

**Wie oft und was oder was trainiert?**

Während der Saison trainieren wir einmal pro Woche. Die Trainingseinheiten sind spielerisch aufgebaut, da der konditionelle Bereich nicht unser bevorzugtes Gebiet ist!

**Was sind deine Ziele für die kommende Saison / Was ist euer Mannschaftsziel?**

Mein Ziel ist es, die gute Kameradschaft beizubehalten und in jedem Spiel alles zu geben. Dann sehen wir, wie viele Punkte es gibt. Unser Mannschaftsziel ist es, endlich die ungeliebte Laterne wieder los zu werden!

**Was zeichnet dich als Person aus (oder als Trainer, wie du willst)?**

Ich bin ein Motivator und Kämpfer, der alles für die Mannschaft gibt, auch bei starken Gegnern. Zudem bin ich ein Überredungskünstler, der es schafft, auch aus hoffnungslosen Fällen einen Fussballer zu machen.

**Was fasziniert dich am Fussballspielen?**

Dass es ein Mannschaftssport ist, wo alle am gleichen Strick ziehen müssen, wenn man etwas erreichen will.

**Was ist dein Ziel in deiner Fussballkarriere?**

Als Spieler laufe ich zwar noch auf, wenn es wirklich zu wenig Spieler hat, sonst ist meine Spielerkarriere zu Ende.

Als Trainer möchte ich mit dem «Dröi» noch einmal auf einem Platz stehen, der nicht am Tabellenende ist.

**Welches ist für dich dein bester Fussballspieler?**

Im Moment Cristiano Ronaldo, der sicher der kompletteste Fussballer ist (schnell, technisch und im Kopfballspiel absolut top).

**Welches ist für dich die beste Fussballmannschaft?**

In den letzten Jahren sicher Manchester United, sowohl national wie auch international sind die Mannschaften immer auf Top-Niveau.

**Hast du noch weitere Hobbys?**

Jassen, Autos, Experimente (neue Drinks kreieren).



**ABBÜHL**  
**SPORT**



Adidas Europass VP: 190.-  
Unser Preis: **Fr. 159.-**



Puma Exec King VP: 200.-  
Unser Preis: **Fr. 160.-**



Adidas Predator VP: 320.-  
Unser Preis: **Fr. 256.-**



Lotto Zhero VP: 220.- Top Lederschuh!  
Unser Preis: **Fr. 159.-!!**



Adidas Absolado VP: 100.-,  
Unser Preis: **Fr. 80.-**



Adidas Copa Mundial VP: 200.-  
Unser Preis: **Fr. 160.-**



Adidas Juniorschuhe  
Mit Abbühl Sport Preis ab **Fr. 38.-**



Adidas Absolion VP: 190.-  
Unser Preis: **Fr. 152.-**

Trainingsbälle Adidas Europass nur Fr. 39.- | Schweizer-Nati-Trikots nur Fr. 59.-  
Und weitere Accessoires wie: Schienbeinschoner, Bekleidung usw. zu Top-Preisen.

# WUTHRICH

Sattlerei, Polstererei, Bodenbeläge, Teppiche,  
Möbel, Vorhänge, Bettfedernreinigung

Innendekoration  
Trubschachen Tel. 034 495 51 26

## Bettfedernreinigung

Wir reinigen Ihre Duvets in einem Tag.  
Morgens bringen und abends zurück.



# Lihlmann

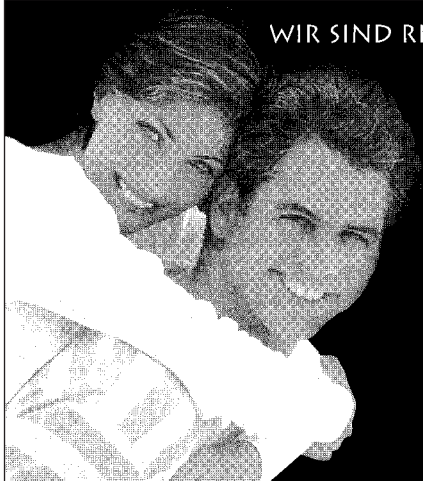
BÄCKEREI KONDITOREI

6170 Schüpfheim, Hauptstrasse 21, Telefon 041 484 12 05  
6182 Escholzmatt, Hauptstrasse 106, Telefon 041 486 14 46  
6166 Hasle, Dorf 12, Telefon 041 480 04 10  
6162 Entlebuch, Ebnet, Telefon 041 480 12 73

## Die Bäckerei im Entlebuch!



WIR SIND RINGS UM DIE UHR FÜR SIE AM BALL,



... WENN ES UM PROFESSIONELLE SPORTAUSRÜSTUNGEN GEHT!

**Universal-Sport AG**

*Ihr Sport-Fachgeschäft*

Bern Biel Chur Freiburg Lausanne Solothurn Winterthur Zürich

4500 Solothurn

Hauptgasse 34

Tel. 032 623 33 53

Fax 032 623 44 53

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

<b>Funktionäre</b>		<i>Tel. Privat</i>	<i>Tel. Geschäft</i>
Präsident	Thalmann Peter, Wanne 4, Escholzmatt	041 486 2662	079 345 4577
Vizepräsident	Schnyder Roland, Mooshof 31, Escholzmatt	041 486 16 13	041 486 13 51
Kassierin	Bieri Juliette, Hauptstrasse 158, Escholzmatt	041 480 01 06	079 723 28 48
Aktuarin	Emmenegger Priska, Chalet Kröschenbrunnen, Trubschachen	079 667 61 07	041 485 85 85
Spiko	Renggli Peter, Bachtalen 22, Emmenbrücke	079 255 77 30	041 249 59 08
Juniorenobmann	Arnold Michael, Moosmatte 31, Escholzmatt	079 643 38 61	
Seniorenobmann	Krummenacher André, Hauptstrasse 38, Escholzmatt	041 486 13 17	041 486 13 17
Damenverantwortliche	Gerber Anna, Hauptstrasse 157, Escholzmatt	041 486 18 92	076 441 54 22
Platzverantwortlicher	Gerber Andreas, Hauptstrasse 61, Escholzmatt	041 486 19 83	079 277 99 64
Platzwart	Kaufmann Franz, Krummenegg, Escholzmatt	041 486 16 22	079 676 43 41
Wirtin FC Hüttli	Gerber Anna, Hauptstrasse 61, Escholzmatt	041 486 19 83	
Koordinator TAE	Stalder Markus, Unterbühl 6, Marbach	034 493 33 90	041 482 62 98
Sportchef	Duss Philipp, Hauptstrasse 153, Escholzmatt	041 486 00 78	079 456 67 76
Chef Anlässe	Schöpfer Stefan, Moosmatte 8, Escholzmatt	079 625 00 63	041 486 25 74
Schiedsrichter- Verantwortlicher	Jahic Sakib, Moosmatte 32, Escholzmatt	041 486 24 63	

### Trainer

1. Mannschaft	Rentsch Bruno, Niedermoos 232 A, Langnau	034 402 24 20	079 215 41 06
2. Mannschaft	Disler Pirmin, Hauptstrasse 80, Escholzmatt	041 486 00 34	079 652 82 54
3. Mannschaft	Portmann Pius, Feldgaden, Escholzmatt	079 506 89 02	
Damen	Limacher Franz, Hauptstrasse 73, Escholzmatt	041 486 19 08	079 708 15 94
Jun. A TAE	Rööfli Christian, Sonnengärtli, Entlebuch	041 480 48 69	
Jun. BI TAE	Portmann Urs, Schulhausstrasse 14, Escholzmatt	041 486 10 93	079 261 90 19
Jun. BII TAE	Limacher René, Hauptstrasse 150, Escholzmatt		076 379 82 41
Jun. CI TAE	Strasser Manfred, Im Bienz 42, Schüpfheim	041 484 11 76	079 215 58 50
	Emmenegger Thomas, Brüggmösl 29, Schüpfheim	041 484 31 34	079 784 86 32
Jun. CII TAE	Rohrer Evelyn, Ob Chile 11, Finsterwald	041 480 26 85	079 750 60 28
Jun. CIII TAE	Brun Ueli, Schützenmatt 6, Entlebuch	041 480 33 64	
Jun. DI	Thalmann Bruno, Mettlenstrasse 11, Escholzmatt	041 486 24 36	
	Stalder René, Althusmatte 28, Escholzmatt	041 486 24 64	079 378 14 19
Jun. E	Thalmann Markus, Mooshof 30, Escholzmatt	076 391 19 68	
	Portmann Markus, Spichermatt, Wiggen	079 785 34 00	
	Bieri Hanspeter, Hauptstrasse 62, Escholzmatt	076 366 18 25	
	Lustenberger Thomas, Moosmatte 9, Escholzmatt	076 541 47 70	
Jun. F	Arnold Eveline, Schwandacher, Escholzmatt	079 271 65 11	
	Portmann Manuela, Dorfmatenstr. 14, Escholzmatt	079 475 42 91	
	Stadelmann Iris, Mettlenstrasse 13, Escholzmatt	079 662 49 68	
	Felder Dominik, Ey 1, Marbach	079 363 89 69	
Juniorinnen A TAE	Schumacher Kurt, Bachheim, Entlebuch	041 480 27 35	079 516 52 72
	Bieri Hans, Schmittegarde, Entlebuch	041 480 24 40	079 511 88 57
	Kammermann Petra, St. Josef, Romoos	079 739 76 90	
Juniorinnen B TAE	Dängeli Susanne, Bodenmatt 2, Entlebuch	041 480 31 94	078 615 96 82
	Scherer Irmgard, Unterdorf 8, Schüpfheim	041 484 22 24	
<b>J+S-Coach</b>	Kaufmann Niklaus, Hauptstrasse 66, Escholzmatt	079 652 82 84	041 486 00 34
<b>Klubhaus</b>	Sportplatz Ebnet, Escholzmatt	041 486 23 45	
<b>FC-Ziitig</b>	Bieri Marie-Theres, Bärmoos, Escholzmatt	041 486 22 61	
<b>Ärzte</b>	Bannwart Peter, Hauptstr. 88, Escholzmatt	041 486 13 33	
	Schöpfer Josef, Hauptstr. 122, Escholzmatt	041 486 22 55	

*Damit das Spiel nicht im Spital endet:  
das Trainingsprogramm «Die 11».*



**suvaliv!**  
Screen Fitball

# Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns den ausgefüllten Talon an nachfolgende Adresse und wir werden uns mit Ihnen in Verbindung setzen:

FC ESCHOLZMATT-MARBACH, Postfach 55, 6182 ESCHOLZMATT

Telefon 041 4862662, E-Mail [pe.thalmann@bluewin.ch](mailto:pe.thalmann@bluewin.ch)

## Gönner:

Passivmitglieder:	Fr. 30.00 / Jahr
Donatorenclub:	Fr. 200.00 / Jahr
Ehepaar Donatorenclub:	Fr. 300.00 / Jahr

## Sponsoring:

Hauptsponsor:	gemäss Absprache
Co-Sponsor:	gemäss Absprache
Dress-Sponsor A:	gemäss Absprache
Dress-Sponsor B:	gemäss Absprache
Dress-Sponsor C:	gemäss Absprache
Juniorendress Sponsoring A bis C Junioren:	gemäss Absprache
Juniorendress Sponsoring D bis F Junioren:	gemäss Absprache

## Bandenwerbung:

Bande entlang Rasenplatz: Fr. 250.00 / Jahr

## Inseratepalette:

FC Ziitig 1/1:	Fr. 200.00
FC Ziitig 1/2:	Fr. 120.00
FC Ziitig 1/4:	Fr. 100.00
Matchvorschauplakat:	Fr. 100.00
Spielvoranzeige in Zeitung:	Fr. 50.00

## Matchball:

Während der Saison:	Fr. 100.00
Bei Aufstiegsspielen:	Fr. 150.00

## Auftraggeber:

Firma: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Homepage: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

  
**fc** Escholzmatt  
Marbach

## WICHTIGE DATEN

### Meisterschaftsstart Vorrunde 2008/2009

3. Liga	16. August	Junioren CI TAE*	30. August
5. Liga a	23. August	Junioren CII TAE*	23. August
5. Liga b	23. August	Junioren CIII TAE*	23. August
Damen TAE*	23. August	Junioren CIV TAE*	23. August
Junioren A TAE*	23. August	Junioren D	3. September
Junioren BI TAE*	23. August	Junioren Ea	27. August
Junioren BII TAE*	30. August	Junioren Eb	27. August
(*TAE = Team Amt Entlebuch)		Juniorinnen A/B TAE*	23. August

### Wichtige Vereinsdaten

Senioren Picknick: 21. September 2008      Chlausturnier: 6. Dezember 2008  
 FC Lotto: 22./23. November 2008      Donatoren GV: 5. Dezember 2008  
 FC Generalversammlung: 30. Januar 2009

## SPONSOREN / SPENDER

**Matchballspender 1. Mannschaft:** Angela Disler, Escholzmatt; Annagreth und Hanspeter Bucher, Escholzmatt; Annemarie Zemp, Escholzmatt; Autospritzwerk Wicki, Schüpfheim; Beatrice Disler, Escholzmatt; Bruno Wicki, Luzern; Eliane Neuenchwander, Wigggen; Elisabeth Portmann, Escholzmatt; Falke Imbiss, Escholzmatt; Familie Limacher-Lang, Escholzmatt; Guido Kaufmann, Kriens; Hansruedi Habegger, Greppen; Hektor Stadelmann GmbH, Escholzmatt; Jörg Brechbühl, Escholzmatt; Lisu und Christian Wüthrich, Trubschachen; Manfred Portmann, Schenkön; Markus Aemmer, Malters; Martin Röthlisberger (Tuki), Trubschachen; Max und Lotti Arnold, Escholzmatt; Regina Kaufmann, Escholzmatt; René Dätwyler, Wolhusen; Restaurant Mühle-Däntsch, Langnau; Ruth Kaufmann, Escholzmatt; Schär Reisen, Langnau; Stefanie Emmenegger, Escholzmatt; Supporterclub Matthias Vogel, Entlebuch; Urs und Margrit Felder, Marbach; Wenger Schuhe und Sport, Langnau. **Matchballspender 2. Mannschaft:** André Haas; Bernadette Schöpfer; Daniel Arnold; Dominik Felder; Felder Belüftungsanlagen und Kran, Erwin Felder; Fritz und Annemarie Zemp; Isabelle Riedweg; Markus Indergand; Martin Portmann; Martin Reber; Peter Habegger; Roland Zehnder; Stefan Süess. **Trainingsanzug-Set 2. Mannschaft:** Raiffeisen Bank; Hölziges aus Escholzmatt (Schreinerei Franz Stadelmann, Holzbau André Krummenacher, Holzbau Anton Portmann + Co., Säge- und Hobelwerk Josef Bucher AG); Dachdecker Adolf Zihlmann, Marbach; Gasthaus Bahnhof, Escholzmatt; Annemarie Zemp, Tennishalle, Escholzmatt. **Pausentee:** Anni Gerber, Escholzmatt.

## GRATULATIONEN

**Hochzeit:** 14. Juni 2008 von Vilson und Leonida Ukaj-Perkola, Schüpfheim.  
**Geburt:** 22. Juni 2008 von Niclas Joshua, Sohn von Christine und Bruno Rentsch-Stalder, Langnau.